

Medieninfo

Internationaler Banker liest zukünftig in der BWL an der FH Lübeck

Geboren in Kiel, verbrachte Leef H. Dierks seine Kindheit und Jugend jedoch zum größten Teil in Südafrika und Mexiko. Erst nach erfolgreichem Abschluss der Oberschule kehrte er nach Schleswig-Holstein zurück und ist hier im Norden seit dem 1. September 2013 mit Beginn des Wintersemesters Professor für Betriebswirtschaftslehre im Schwerpunkt Internationale Kapitalmärkte am Fachbereich Maschinenbau und Wirtschaft.

Das Studium der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre absolvierte Dierks in Kiel an der Christian-Albrechts-Universität und an der Universidad Torcuato Di Tella in Buenos Aires. Die anschließende Promotion erfolgte im Rahmen eines EU-Forschungsprojekts zu dem Themenbereich "Trust as a Determinant of Consumer Behaviour under Uncertainty".

Damit konnte Dierks Anfang 2006 als Kapitalmarktanalyst bei der britischen Investmentbank Barclays Capital in Frankfurt am Main einsteigen und spezialisierte sich auf das Thema Fixed Income. Sein besonderes Augenmerk galt dabei dem stark wachsenden Bereich der Covered Bonds, den er in regelmäßig erscheinenden Veröffentlichungen analysierte und weltweit vor Investoren präsentierte. Anfang 2011 wechselte Dierks von Frankfurt nach London an die US-amerikanische Investmentbank Morgan Stanley, wo er bis zu seiner Professur an der FH Lübeck für die globale Strategie in den Covered Bond-Märkten verantwortlich zeichnete.

Nach dem Einstieg in die Lehre mit Vorlesungen zur allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (BWL), zur Wirtschaftsstatistik oder den weltweiten Finanzmärkten, will Dierks seinen Forschungsschwerpunkt auf die Finanzierung kleiner und mittelständischer Unternehmen (KMU) legen und sich dabei insbesondere der Fragestellung widmen, inwiefern auch diese von der gegenwärtigen Niedrigzinspolitik der Zentralbanken zu profitieren vermögen.